



Leitbild der Frauen- und Brustkrebshilfe:

Gemeinsam stärker

Vision:

Der gemeinnützige Verein Frauen – und Brustkrebshilfe unterstützt Frauen und deren Angehörige **selbstbefähigt** mit der Diagnose Krebs umzugehen. **Frauenspezifische Themen** bei der Diagnose- und Alltagsbewältigung werden fokussiert betreut. Ehemalige Patientinnen sind ermutigt, ehrenamtlich für Ratsuchende aktiv zu sein.

Die Frauen- und Brustkrebshilfe hat zum Ziel, sich als Interessensvertreterin der Betroffenen in **gesundheitspolitischen Gremien** zu positionieren und trägt damit einen wesentlichen Teil zur Meinungsbildung bei. Darüber hinaus wird der Verein bei der Einführung von neuen Behandlungsmöglichkeiten integriert, um die **Patientinnensicht** zu vertreten.

Die Frauen- und Brustkrebshilfe wird von angestellten Ärzten im Krankenhaus, Pflegepersonal, niedergelassenen Haus- und Fachärzten, Apotheken und sozialen Diensten als wichtige Begleiterin und Stütze der Betroffenen gesehen und empfohlen.

Die **Mitglieder** der Frauen- und Brustkrebshilfe bestehend aus PatientInnen, deren Angehörige, Freunde und HelferInnen des Vereines, Sponsoren und Unterstützer bilden eine Gemeinschaft zum Zweck, dem Thema Krebs aktiv zu begegnen.

Durch das **Entwickeln einer eigenen Marke** ist die Frauen- und Brustkrebshilfe finanziell unabhängig und kann unabhängig von schwankenden Spendenzuwendungen agieren

Mission:

Die Frauen- und Brustkrebshilfe ist die Anlaufstelle für **medizinische und persönlichkeitsunterstützende Informationen**, um mit der Diagnose Krebs besser umgehen zu können. Gruppentreffen, Einzelberatungen und moderne Kommunikationsmöglichkeiten sollen als Basis gesehen werden, um eine Interaktion in Gang zu setzen. Frauenspezifische Themen bei der Diagnose- und Alltagsbewältigung finden bei den **kostenlosen Fortbildungsveranstaltungen** besondere Berücksichtigung.

Der persönliche Austausch betroffener Frauen aller Altersstufen wird durch regelmäßige Treffen gefördert und angeleitet. **Werte** wie Herzlichkeit, Verständnis, Wertschätzung, Aufrichtigkeit, Ermunterung und Einfühlungsvermögen kombiniert mit einem Hauch Humor werden bei den Gruppentreffen und persönlichen Begegnungen gelebt.

Maßnahmen zur Stärkung der Betroffenen **im gesundheitlichen, sozialen, beruflichen und emotionalen Bereich** werden angeboten und in persönlichen Beratungen konkret erarbeitet und gegebenenfalls vernetzt. Durch die respektvolle Anerkennung und positive Unterstützung der patientenorientierten Ressourcen wird die Resilienz der Betroffenen gestärkt.

Die Anerkennung, Würdigung und Akzeptanz unterschiedlicher Auffassungen und Meinungen sind ein weiterer Grundpfeiler für die Kommunikation und die Arbeit des Vereines. Leistungen werden gelobt und anerkannt.

Der Verein hat eine **informierende Haltung** und kann Meinungen hinterfragen, soll aber auch Handlungsalternativen anbieten.

Die **Unterstützung regionaler Selbsthilfegruppen** mit Wissen, einem Netzwerk durch und projektbezogene Zuschüsse sind dem Verein wichtig.

Die Frauen- und Brustkrebshilfe ist **überparteilich und überkonfessionell**. Sponsoren sind auf der Homepage angeführt, um **Transparenz** zu gewährleisten.